



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 216702f

FIRMA

FMW Förderanlagen GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

16.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: f0e73af15340257fe5ec3b0775f18dc1

DI Felix Sorger, geb 10.10.1980

am 05.09.2025

Martin Größ, geb 29.11.1966

am 05.09.2025

Franz Zeilinger, geb 27.04.1973

am 05.09.2025

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	14.052.208,49	20.517
Anlagevermögen	972.428,52	772
Immaterielle Vermögensgegenstände	224.490,00	283
Sachanlagen	455.182,00	197
Bauten auf fremden Grund	84.037,00	79
technische Anlagen und Maschinen	149.989,00	71
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	221.156,00	47
Finanzanlagen	292.756,52	293
Anteile an verbundenen Unternehmen	292.756,52	293
Umlaufvermögen	12.961.256,08	19.688
Vorräte	2.769.900,87	3.500
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.113.994,29	6.220
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.297.462,32	932
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	4.816.531,97	5.288
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.077.360,92	9.969
Rechnungsabgrenzungsposten	106.176,89	38
Aktive latente Steuern	12.347,00	19
PASSIVA	14.052.208,49	20.517
Eigenkapital	6.698.482,31	6.047
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
Stammkapital	35.000,00	35
davon eingezahlt	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	1.362.500,00	1.363
Bilanzgewinn	5.300.982,31	4.649
davon Gewinnvortrag	3.649.160,99	2.316
Rückstellungen	3.734.115,93	2.552
Verbindlichkeiten	3.493.610,25	11.308
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	38.941,03	3.477
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2.391,12	618
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	3.491.219,13	10.690
Rechnungsabgrenzungsposten	126.000,00	610

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	17.131.299,57	17.200
sonstige betriebliche Erträge	1.068.115,81	710
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	5.700,00	3
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	5.726,68	34
übrige	1.056.689,13	674
Personalaufwand	-8.501.837,65	-7.983
Gehälter	-6.663.089,25	-6.321
soziale Aufwendungen	-1.838.748,40	-1.662
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-100.429,51	-91
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.667.819,77	-1.530
Abschreibungen	-289.395,08	-201
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-289.395,08	-201
sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.419.056,23	-6.703
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-3.887,94	-4
Zwischensumme - Betriebserfolg	1.989.126,42	3.024
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	227.817,86	98
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-91.505,96	-173
Zwischensumme - Finanzerfolg	136.311,90	-75
Ergebnis vor Steuern	2.125.438,32	2.948
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-473.617,00	-615
Ergebnis nach Steuern	1.651.821,32	2.333
JAHRESÜBERSCHUSS	1.651.821,32	2.333
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	3.649.160,99	2.316
BILANZGEWINN	5.300.982,31	4.649

Anlage III.

Anhang
der FMW Förderanlagen GmbH

zum 31. Dezember 2024

ANHANG für das Geschäftsjahr 2024 der FMW Förderanlagen GmbH, Kirchstetten

I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften

Der Jahresabschluss wurde nach den Bestimmungen des UGB in der zum Bilanzstichtag geltenden Fassung für mittelgroße Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinne des § 221 UGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

II. Erläuterungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Allgemeines

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalklausel aufgestellt, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 oder davor entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Für die Erstellung des Jahresabschlusses sind von der Geschäftsführung Einschätzungen und Annahmen zu treffen, welche die im Jahresabschluss ausgewiesenen Aktiva, Passiva, Erträge und Aufwendungen sowie die im Anhang angegebenen Beträge beeinflussen. Die tatsächlichen Ereignisse können von diesen Schätzungen abweichen.

2. Anlagevermögen

a) Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit entgeltlich erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer abgeschrieben.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Folgende Nutzungsdauern werden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

Lizenzen	3-7 Jahre
----------	-----------

Selbsterstellte immaterielle Vermögensgegenstände werden nicht aktiviert.

b) Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet.

Geringwertige Vermögensgegenstände bis zu einem Einzelanschaffungswert von EUR 1.000,00 (mit Ausnahme von Notebooks) werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen werden linear entsprechend der voraussichtlichen wirtschaftlichen Nutzungsdauer vorgenommen. Folgende Nutzungsdauern werden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

Technische Anlagen und Maschinen	5 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5-10 Jahre
EDV	3-5 Jahre
sonstiges	5 Jahre

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, soweit der Ansatz mit einem niedrigeren Wert erforderlich ist.

c) Finanzanlagen

Diese werden zu Anschaffungskosten bzw. zu dem zum Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert bei voraussichtlich dauernder Wertminderung bilanziert.

3. Umlaufvermögen

a) Vorräte

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgt zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Die Anschaffungskosten werden einzeln ermittelt. Die Einsatzermittlung erfolgt überwiegend nach dem Durchschnittspreisverfahren.

Die noch nicht abrechenbaren Lieferungen und Leistungen werden mit den Herstellungskosten angesetzt. Die Herstellungskosten enthalten neben den Einzelkosten auch angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten. Entsprechend der Bestimmungen des § 225 (6) UGB werden erhaltene Anzahlungen von Kunden, die direkt im Zusammenhang mit angearbeiteten Vorräten stehen, mit den Vorratsbeständen offen ausgewiesen saldiert.

Dem Prinzip einer verlustfreien Bewertung wird bei der Bewertung am Bilanzstichtag Rechnung getragen. Für Verluste aus schwebenden Geschäften wird durch die Bildung von Rückstellungen vorgesorgt.

b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Fremdwährungsforderungen werden mit dem Entstehungskurs oder dem niedrigeren EZB-Referenzkurs (strenges Niederstwertprinzip) zum Bilanzstichtag bewertet.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert ermittelt und angesetzt.

c) Liquide Mittel

Die liquiden Mittel beinhalten den Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten. Die Fremdwährungsbankguthaben wurden mit dem Stichtagskurs bewertet.

4. Aktive latente Steuern

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des Körperschaftsteuersatzes von 23% gebildet.

5. Rückstellungen

Bei der Bemessung der übrigen Rückstellungen wurden entsprechend den gesetzlichen Erfordernissen alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen.

6. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem höheren Kurs zum Bilanzstichtag bewertet.

III. Erläuterungen zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Geschäftsjahr 2024 sind im Anlagenspiegel angeführt (Anlage I zum Anhang).

Die geringwertigen Vermögensgegenstände (mit Ausnahme von Notebooks) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen betreffen die 100 % Beteiligung an der 2018 gegründeten Tochterfirma in Südkorea, sowie die im Jahr 2020 gegründeten Tochterunternehmen in China und den Vereinigten Staaten von Amerika.

Angaben gemäß § 238 (1) Z 4 UGB:

Name Sitz	Kapital- anteil	Anteiliges Eigenkapital	Jahresergebnis
FMW North America, Inc. Martinez 30907, USA	100 %	USD 100.995	31.12.2023: USD 56.788
FMW Automation Technologies (Shanghai) Co. Ltd., PRC	100 %	RMB 794.977	31.12.2023: RMB 132.595
FMW Korea Ltd. Seoul, Republic of Korea	100 %	KRW 880.014	31.12.2024: KRW 651.342

2. Vorräte

Bei Vorräten mit langen Reichweiten wurden Wertberichtigungen vorgenommen. Die Wertberichtigung zum 31.12.2024 beträgt EUR 279.275,20 (2023: TEUR 270).

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Für Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgten Wertberichtigungen von insgesamt EUR 1.259.872,77 (VJ: TEUR 430).

In den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen sind EUR 1.099.738,32 (VJ: TEUR 932) aus Lieferungen und Leistungen enthalten.

In den sonstigen Forderungen sind Erträge in Höhe von EUR 100.000,-- (VJ: TEUR 533) enthalten, die erst nach dem Stichtag zahlungswirksam werden. Diese betreffen im Wesentlichen Forderungen aus Forschungsprämien.

4. Latente Steuern

Der in der Bilanz ausgewiesene Betrag unterliegt gemäß § 235 Abs. 2 UGB der Ausschüttungssperre.

latente Steuern			
steuerliche Differenz	31.12.2024	31.12.2023	Veränderung 2023/2024
	EUR	EUR	
Sachanlagevermögen	6.478	3.629	2.849
Urlaubsrückstellung	22.805	28.626	-5.821
pauschale Garantierückstellung	24.400	48.800	-24.400
Summe Differenzen	53.683	81.055	-27.372
Aktive latente Steuern (23 %)	12.347	18.643	-6.296

5. Eigenkapital

Die Gesellschaft weist unter Passiva den Posten Eigenkapital in der Höhe von EUR 6.698.482 aus. Das im Firmenbuch eingetragene Stammkapital beträgt EUR 35.000 und ist voll einbezahlt.

Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2024	EUR
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	3.649.161
Jahresgewinn	1.651.821
Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2024	<u>5.300.982</u>

6. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

	1.1.2024 EUR	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	31.12.2024 EUR
Rückstellungen für					
Offene Aufträge	1.700.896	605.501	5.727	1.862.507	2.952.175
Drohende Verluste	0	0	0	0	0
Offene Urlaube	209.924	209.924	0	167.239	167.239
Überstunden/ Zeitguthaben	122.613	122.613	0	101.512	101.512
Garantien	151.000	151.000	0	152.000	152.000
Var. Gehälter	346.398	332.012	0	312.804	327.190
Wirtschaftsprüfung + StB	21.000	21.000	0	34.000	34.000
	<u>2.551.831</u>	<u>1.442.050</u>	<u>5.727</u>	<u>2.630.062</u>	<u>3.734.116</u>

7. Verbindlichkeiten

Gegenüber Kreditinstituten bestehen keine Verbindlichkeiten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit EUR 2.391 (VJ: TEUR 7) Lieferungen und Leistungen.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 39.845 (VJ: TEUR 52) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

8. Rechnungsabgrenzungsposten

Unter dieser Position wird ein Erlösanteil eines großen Auftrags abgegrenzt, der im Berichtsjahr vollständig ausgeliefert wurde, für den die anteilige Leistungserbringung aber erst im Folgejahr begonnen hat.

9. Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse bestehen zum Bilanzstichtag in Höhe von EUR 4.971.467 (VJ: TEUR 3.332) für Haftrücklass- und Erfüllungsgarantien.

Für die Tochtergesellschaften in den USA und China bestehen Rückhaftungen gegenüber lokalen Banken zur Beibringung von Anzahlungsgarantien iHv insgesamt EUR 805.528 (umgerechnet zum Kurs vom Bilanzstichtag).

10. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverhältnissen betragen für das nachfolgende Geschäftsjahr voraussichtlich EUR 354.277 (VJ: TEUR 368).

Für die folgenden fünf Geschäftsjahre belaufen sich die Verpflichtungen gegenüber Dritten auf voraussichtlich EUR 1.771.385 (VJ: TEUR 1.839).

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

1. Rohergebnis

Das Rohergebnis (Summe Posten 1.-4. der Gewinn- und Verlustrechnung) in der Höhe von MEUR 18,2 (VJ: MEUR 17,9) wird vorwiegend durch Auslandsumsätze erzielt. Ein Großteil des Zukaufs der mechanischen Fertigung für die von FMW international errichteten Anlagen erfolgt bei ausgewählten Fertigungsunternehmen auf der ganzen Welt. Die Aufwendungen hierfür werden im Posten 4. a) erfasst.

2. Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind im Wesentlichen Erträge aus Fremdwährungen in Höhe von EUR 400.230 (VJ: TEUR 234) sowie aus Versicherungsleistungen in Höhe von EUR 554.203 (VJ: TEUR 263) enthalten.

3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2024 EUR	2023 TEUR
Ausgangsfrachten	1.898.898	1.757
Zuweisung Einzelwertberichtigungen Ford.	1.208.198	804
Reisekosten	775.890	593
Provisionen	729.147	1.076
Kursverluste	505.622	311
Mieten	380.198	350
EDV-Kosten	352.739	304
Rechts- und Beratungsaufwand	344.808	431
Instandhaltung	264.143	104
Forderungsverluste	152.275	21
KFZ-Kosten	142.903	141
Betriebskosten (Strom, Wasser, Wärme)	139.709	133
Versicherungen	109.689	72
sonstige unter EUR 100.000,-	414.837	606
Gesamt	7.419.056	6.703

V. Sonstige Angaben

1. Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter

Die Anzahl der Beschäftigten betrug im Jahresdurchschnitt:

	2024	2023
Angestellte (einschl. Lehrlinge)	92	85
	92	85

2. Derivative Finanzinstrumente:

Die FMW Förderanlagen GmbH entwickelt und baut Förderanlagen und ist als Anlagenbauer international tätig. Je nach Land und Vertrag werden oftmals auch Aufträge in Fremdwährungen (meist USD) abgeschlossen. Da die Gesellschaft als Anlagenbauer mit längeren Auftragszeiten den Veränderungen der Wechselkurse ausgesetzt ist (Absicherungsbedarf), hat die Gesellschaft zur Vermeidung eines Wechselkursrisikos folgende Strategie festgelegt:

FX-Derivate für Aufträge

- Bei Aufträgen in Fremdwährungen (zB USD) wird nach Auftragseingang geprüft in welchem Ausmaß gemäß der Zahlungs- und Bestellpläne die Devisen selbst für Zukäufe in Fremdwährungen verwendet werden.
- Für die darüberhinausgehenden Einnahmen, sozusagen dem Netto-Exposure (Zukäufe bzw. Kosten in EUR sowie Gewinnmarge) soll die Geschäftsführung eine detaillierte Prüfung vornehmen, ob eine Wechselkursbesicherung sinnvoll ist.
- So wird ermöglicht, dass etwaige Kursveränderungen zwischen Auftragsbeginn und der letzten Zahlung das Ergebnis des Auftrags weniger beeinflussen.
- Die Derivate zur Wechselkursbesicherung werden somit nahezu ausschließlich im Rahmen von direkt zuordenbaren Aufträgen und erwarteten Zahlungsflüssen beauftragt (Micro-Hedge).
- Als Derivate werden Devisen-Termingeschäfte abgeschlossen.

Diese Derivate werden in Zusammenhang mit dem jeweiligen Kundenauftrag als Bewertungseinheit betrachtet, sodass die Verbuchung von Marktwerten gemäß AFRAC-Stellungnahme 15 Derivate und Sicherungsinstrumente (UGB) unterbleiben könnten. Die negativen Marktwerte der Derivate betragen zum 31.12.2024 EUR 159.696 (VJ: TEUR 52,7) und gliedern sich wie folgt:

Zeitraum	EUR - Wert	USD - Wert	Marktwert
Fällig im Zeitraum von 01-12/2025	6.693.707	7.120.000	-159.696

Diese Sicherungsbeziehungen können durchwegs als effektiv angesehen werden, da die diesen Micro-Hedge zu Grunde gelegten Parameter des Grundgeschäfts und des Sicherungsgeschäfts den Kriterien eines Critical Terms Match entsprechen (vgl. AFRAC-Stellungnahme 15 Pkt. 3.2.8. (84)).

Für den prospektiven Effektivitätstest wurden die erwarteten Zahlungsströme der Kundenaufträge herangezogen, in diesem Test wird der voraussichtliche Überschuss in Fremdwährung dargestellt.

Aus kaufmännischer Bewertungsvorsicht wird der negative Marktwert als Wertberichtigung ergebnismindernd berücksichtigt.

3. Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt vor, den ausschüttungsfähigen Bilanzgewinn auf das nächste Jahr vorzutragen.

4. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt hätten werden müssen.

5. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses betragen EUR 19.500,00 (VJ: TEUR 26).

6. Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane

Die Geschäftsführer der FMW Förderanlagen GmbH waren im Geschäftsjahr 2024:

Herr DI Felix Sorger, MBA

Herr Ing. Martin Größ

Herr Ing. Franz Zeilinger

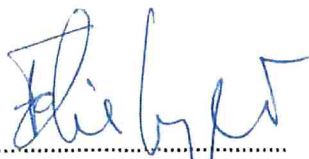
7. Vorschüsse, Kredite, Haftungen

Es bestehen keine Vorschüsse, Kredite und Haftungen gegenüber Mitgliedern der Geschäftsführung.

8. Geschäftsführerbezüge

Die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung beliefen sich im Jahr 2024 auf EUR 579.879 (VJ: TEUR 569).

Kirchstetten, am 11. April 2025


.....
DI Felix Sorger, MBA
Geschäftsführer


.....
Ing. Martin Größ
Geschäftsführer


.....
Ing. Franz Zeilinger
Geschäftsführer

Anlage IV.

Anlagenspiegel
der FMW Förderanlagen GmbH

zum 31. Dezember 2024

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2024**Entwicklung der Anschaffungskosten**

	Stand am 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Umbuchungen EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	876.792,69	46.297,75	0,00	0,00	923.090,44
	876.792,69	46.297,75	0,00	0,00	923.090,44
II. Sachanlagen					
1. Bauten auf fremden Grund	145.269,86	23.967,25	0,00	0,00	169.237,11
2. technische Anlagen und Maschinen	212.192,09	107.062,87	0,00	6.158,36	313.096,60
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	518.846,23	312.455,21	0,00	0,00	831.301,44
	876.308,18	443.485,33	0,00	6.158,36	1.313.635,15
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	292.756,52	0,00	0,00	0,00	292.756,52
	292.756,52	0,00	0,00	0,00	292.756,52
	2.045.857,39	489.783,08	0,00	6.158,36	2.529.482,11

Entwicklung der kumulierten Abschreibungen

	Stand am 01.01.2024 EUR	Umbuchungen EUR	Jahres- abschreibung EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	594.009,69	0,00	104.590,75	0,00	698.600,44
	594.009,69	0,00	104.590,75	0,00	698.600,44
II. Sachanlagen					
1. Bauten auf fremden Grund	66.389,86	0,00	18.810,25	0,00	85.200,11
2. technische Anlagen und Maschinen	141.515,09	0,00	27.750,87	6.158,36	163.107,60
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	471.902,23	0,00	138.243,21	0,00	610.145,44
	679.807,18	0,00	184.804,33	6.158,36	858.453,15
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	1.273.816,87	0,00	289.395,08	6.158,36	1.557.053,59

Entwicklung der Buchwerte

	Stand am 01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Jahres- abschreibung EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2024 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	282.783,00	46.297,75	-104.590,75	0,00	224.490,00
	282.783,00	46.297,75	-104.590,75	0,00	224.490,00
II. Sachanlagen					
1. Bauten auf fremden Grund	78.880,00	23.967,25	-18.810,25	0,00	84.037,00
2. technische Anlagen und Maschinen	70.677,00	107.062,87	-27.750,87	0,00	149.989,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	46.944,00	243.134,02	-68.922,02	0,00	221.156,00
	196.501,00	374.164,14	-115.483,14	0,00	455.182,00
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	292.756,52	0,00	0,00	0,00	292.756,52
	292.756,52	0,00	0,00	0,00	292.756,52
	772.040,52	420.461,89	-220.073,89	0,00	972.428,52